

NEWSLETTER - FACHBEREICH 03 – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Ausgabe 8/2012, 20. September 2012

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	1
AUSZEICHNUNGEN UND PREISE	2
PERSONELLES	2
AKTUELLES	2
PRESSESCHAU: AUS DEM FACHBEREICH IN DIE MEDIEN	3
PRINT	3
RADIO	3
TV	4
VERANSTALTUNGEN	4
KOLLOQUIEN, VORTRAGS- UND VERANSTALTUNGSREIHEN	4
TAGUNGEN & KONFERENZEN & WORKSHOPS	5
PUBLIKATIONEN	6
MONOGRAPHIEN	6
SAMMELWERKE	6
BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN	6
BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN	10
SONSTIGE PUBLIKATIONEN	11
FORSCHUNG UND LEHRE	12
BEKANNTMACHUNGEN	12
AUSSCHREIBUNGEN	12
INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK	13
E-LEARNING	13
FACHBEREICHS-HOMEPAGE	14
FACHBEREICHSRAT	14
FACHSCHAFT	14
IMPRESSUM	14

AUSZEICHNUNGEN UND PREISE

Promotionspreis an Andrea Breitenbach

Am 11.05.2012 wurde die Dissertation von Andrea Breitenbach, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich **Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Empirische Bildungsforschung**, im Rahmen des 610. Stiftungsfests der Universität Würzburg mit dem Gemeinsamen Promotionspreis der Unterfränkischen Gedenkjahrstiftung für Wissenschaft und der Universität Würzburg ausgezeichnet.

Fokus-Förderung der Goethe-Universität für Dr. Charlotte Dany

Die Goethe-Universität Frankfurt fördert Dr. Charlotte Dany, Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Reinhard Wolf, im „Nachwuchswissenschaftler/innen im Fokus“-Programm. Sie erhält 3.500 Euro und ein Coaching zur Erstellung eines Forschungsantrags mit dem Arbeitstitel „Nein, Danke! Warum Staaten humanitäre Hilfe ablehnen“.

Fokus-Förderung der Goethe-Universität für Dr. Patrick Sachweh

Die Goethe-Universität Frankfurt fördert Dr. Patrick Sachweh, Mitarbeiter bei Prof. Dr. Sighard Neckel, im „Nachwuchswissenschaftler/innen im Fokus“-Programm. Er erhält 4.000 Euro und ein Coaching zur Erstellung eines Forschungsantrags mit dem Arbeitstitel „Magere Zeiten? Einstellungen zu sozialer Ungleichheit, Solidarität und Gerechtigkeit in der Krise“.

PERSONELLES

Verabschiedungen

Nach langjähriger Tätigkeit für den Fachbereich begann für **Frau Bärbel Lorenz** am 1. September 2012 der wohlverdienten Ruhestand. Der Dekan bedankt sich auf diesem Wege für die in vielen Jahren geleistete Arbeit und wünscht alles Gute.

AKTUELLES

Die »Alfred-Grosser-Gastprofessur für Bürgergesellschaftsforschung« im vierten Jahr

Im Wintersemester 2012/13 geht das von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft an den Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Frankfurter Goethe Universität gestiftete internationale Programm „Alfred-Grosser-Gastprofessur“ in sein viertes akademisches Jahr. Das Programm war 2009 zur Förderung der Forschung über Bürgergesellschaft und Demokratie und zur Intensivierung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Stadtgesellschaft eingerichtet worden. Diesjährige Inhaberin der Gastprofessur ist Annette Zimmer, Professorin für Sozialpolitik und Vergleichende Politikwissenschaft am Institut für Politikwissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Die national wie international profilierte Expertin für vergleichendes bürgergesellschaftliches Engagement auf der lokalen wie auf der nationalen Ebene wird im Wintersemester 2012 ein Blockseminar zum Thema „Zivilgesellschaft / Dritter Sektor – jenseits von Markt und Staat“ abhalten. In zwei Abendvorträgen wird sie sich zudem kritisch mit den aktuellen Herausforderungen und Wandlungstendenzen von Zivilgesellschaften auseinandersetzen. Am Donnerstag, den 1. November, 18 bis 20 Uhr wird sie am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften den Semestervortrag zum Thema „Ökonomisierung der Zivilgesellschaft“ halten. In enger Kooperation mit den Stiftern wird sie schließlich am Montag, den 19. November, 19 – 21 Uhr, eine stadtöffentliche Abendveranstaltung über „Zivilgesellschaft – Herausforderungen und Potential“ durchführen.

Als Prodekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften und in diesem Semester Zuständige für das Alfred-Grosser-Programm freue ich mich sehr über Frau Zimmers Zusage, ist sie doch sowohl in der Wissenschaft als auch in Politik und Gesellschaft eine viel gefragte Expertin im Feld der Zivilgesellschaft. Sie ist u.a. Mitglied des Board der International Society for Third Sector Research (ISTR) und des Wissenschaftlichen Beirats des „Zentrums für Sozialpolitik“ der Universität Bremen. Sie war Sprecherin des DFG-Graduiertenkollegs „Zivilgesellschaftliche Verständigungsprozesse vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart – Deutschland und die Niederlande im Vergleich“. Im Rahmen ihrer Beteiligung an dem von der Europäischen Union geförderten WILCO- Projekt (Welfare Innovations at the Local Level in Favour of Cohesion) entstand im Rahmen einer von ihr geleiteten Lehrveranstaltung der Film „Kinderhaus - Ein Wohnviertel im Schatten Münsters“.

Im November 2009 war das nach ihm benannte Programm von Prof. Alfred Grosser selbst mit drei Vorlesungen zum Thema »Bürgergesellschaft und Demokratie in Deutschland und Frankreich« eröffnet worden. Grosser wurde 1925 in Frankfurt geboren, musste aufgrund seiner jüdischen Herkunft aber 1933 mit seiner Familie nach Frankreich fliehen. Der Professor der Politikwissenschaft und Soziologie und international tätige Publizist gilt unter anderem als ein wichtiger Wegbereiter der deutsch-französischen Verständigung nach dem Zweiten Weltkrieg.

Im Jahr darauf war Saskia Sassen, international bekannte Professorin für Soziologie an der Columbia University, Gast des Grosser-Programms mit einem Vortrag zum Thema »Immigrants in the City and in the University: Does the Space make the Subject?«. 2011 wurde mit dem Gastaufenthalt von Ratna Omidvar, Präsidentin der Maytree Foundation Toronto, eine ausführliche Auseinandersetzung über Fragen von Bürgergesellschaft und Migration möglich.

Ein sehr herzlicher Dank des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften an die Stiftung für diese immer wieder außergewöhnlichen Gelegenheiten zur Zusammenarbeit!

Prof. Dr. Birgit Blätzel-Mink

Weitere Informationen zur Veranstaltung von Prof. Annette Zimmer unter [Blockseminar „Zivilgesellschaft / Dritter Sektor – jenseits von Markt und Staat“](#)

PRESSESCHAU: AUS DEM FACHBEREICH IN DIE MEDIEN

PRINT

Benkel, Thorsten

"Das Facebook-Ich", Frankfurter Rundschau, 31. August 2012, Campus-Seite (B. Eenboom interviewt Dr. Thorsten Benkel)

Engartner, Tim/ Broß, Siegfried

"Demokratie und Rechtsstaat kann man ökonomisch nicht messen" Interview in VDI-Nachrichten vom 16. August 2012, S. 2

Lutz, Helma

Pflegen und pflegen lassen. Frauen aus dem Osten verdingen sich in Deutschland – Helma Lutz untersucht die Folgen

In: Frankfurter Rundschau, 2. August 2012

<http://www.fr-online.de/campus/pflegekraefte-aus-osteuropa--pflege-migration-hat-weitreichende-folgen,4491992,16779486.html>

Neckel, Sighard

"Gier: Eine Emotion kommt ins Gerede. Über den Gefühlshaushalt der Wirtschaft und die normativen Grundlagen des Kapitalismus", Gespräch in "Forschung Frankfurt. Das Wissenschaftsmagazin der Goethe-Universität Frankfurt a. M.", 30. Jg. (2012), Heft 2, S. 46-49.

http://www.forschung-frankfurt.uni-frankfurt.de/43022027/Frye_FoFra-2012_02_46-50.pdf

Nölke, Andreas

Die EU funktioniert auch ohne den Euro, 28. Mai 2012

<http://www.cicero.de/weltbuehne/die-eu-funktioniert-auch-ohne-den-euro/49459>

Nölke, Andreas

Banken, in Bundeszentrale für Politische Bildung (Hrsg.), Dossier Finanzmärkte (online), 5.1. 2012

<http://www.bpb.de/politik/wirtschaft/finanzmaerkte/51718/banken>

RADIO

Engartner, Tim

20 Jahre danach Die Privatisierung der Deutschen Bahn, Interview im Radio Berlin-Brandenburg

Friesendorf, Cornelius

SWR2 Tandem - Thema: Raus aus Afghanistan, aber wie und wann? - Diskussion mit Hörern über Afghanistan

SWR 2

26. April 2012

<http://www.ardmediathek.de/swr2/swr2-tandem?documentId=10281534>

Friesendorf, Cornelius

Bilanz 10 Jahre Afghanistan

HR

16. April 2012

Friesendorf, Cornelius

Kosovo 13 Jahre nach Beginn der NATO-Luftangriffe

Deutsche Welle, Albanischer Dienst

23. März 2012

Friesendorf, Cornelius

zur Koranverbrennung in Afghanistan

Deutschlandradio Kultur

24. Februar 2012

Friesendorf, Cornelius

zur EUFOR Althea-Mission in Bosnien-Herzegovina
Jane's Defense & Security Intelligence & Analysis
20. Februar 2012

TV**Friesendorf, Cornelius**

HR Fernsehen zu Afghanistan
28. Februar 2012

Lemke, Thomas

Der Wert des Lebens: Unser Umgang mit Menschen mit Behinderungen.

Interview in: ARD, ttt – Titel, Thesen, Temperamente

26. August 2012

http://mediathek.daserste.de/sendungen_a-z/431902_ttt-titel-thesen-temperamente/11525506_der-wert-des-lebens-unser-umgang-mit-menschen

VERANSTALTUNGEN**Absolventenfeier am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften**

Der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften verabschiedete bei der festlichen Abschlussfeier am 5. Juli 2012 in der Aula des Jügelhauses 60 Absolventinnen und Absolventen der Diplom-, Magister-, Bachelor- und Masterstudiengänge in Soziologie und Politikwissenschaft und gratulierte zum erfolgreichen Abschluss des Studiums.

Nach einer Begrüßung der Anwesenden durch den Studiendekan Herrn Prof. Zittel, legte der Vorsitzende des Alumni Vereins Herr Prof. Allert in seiner Festrede die gesellschaftlichen Bedeutung des Studiums in den Gesellschaftswissenschaften dar. Es folgte die Verleihung des Joseph Esser Preises für die besten Abschlussarbeiten am Fachbereich durch den Kommissionsvorsitzenden Herrn Prof. Borchert. Herr Max Lesch wurde für eine Arbeit im Masterstudiengang Internationale Studien/ Friedens- und Konfliktforschung mit dem Titel „Integration der Fragmentierung? Der neue Regionalismus in der Weltpolitik“ geehrt. Frau Désirée Wilke wurde für ihre Diplomarbeit im Fach Soziologie „Musizieren im Quartett. Zu einer Soziologie der Kooperation“ ausgezeichnet. Im Anschluss beglückwünschte der Dekan Herr Prof. Neckel im Namen des Fachbereichs die Absolventinnen und Absolventen zum Studienabschluss an der Goethe-Universität Frankfurt und überreichte persönlich die Abschlusszeugnisse. Das Trio „Way Out West“ umrahmte die Feier mit moderner Jazzmusik. Der Abend klang mit einem Stehempfang im Foyer aus, bei welchem das Erreichte gefeiert und auf die bevorstehende Zukunft angestoßen wurde.



Foto: David Schommer

KOLLOQUIEN, VORTRAGS- UND VERANSTALTUNGSREIHEN**Vortragsreihe im Rahmen des Königsteiner Forums 2012****Wie werden wir morgen Leben?**

Montag, 8. Oktober 2012, 20:00 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Mosbrugger
Klima und Leben – was erwartet uns?

Montag, 12. November 2012, 20:00 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Harald zur Hausen
Wird Krebs heilbar? Perspektiven des medizinischen Fortschritts

Montag, 3. Dezember 2012, 20:00 Uhr

Prof. Dr. Dres. h.c. Bertram Schefold
In Krisen ändert sich unser Wirtschaftssystem.
Wohin führt uns diese?
[Mehr Information.](#)

Vortragsreihe zu den Frankfurter Positionen 2013 An der Grenze? Über die Zukunft der Moderne à jour

Mittwoch, 17. Oktober 2012

Prof. Dr. Claus Offe, Hertie School of Governance, Berlin
Verantwortung – eine rätselhafte Sozialbeziehung
19.30 Uhr Zentralbibliothek, Hasengasse 4, 60311 Frankfurt am Main

Mittwoch, 14. November 2012

Prof. Dr. Sighard Neckel, Goethe-Universität Frankfurt am Main
Jenseits der bürgerlichen Gesellschaft: Refeudalisierung und Postdemokratie
19.30 Uhr Zentralbibliothek, Hasengasse 4, 60311 Frankfurt am Main

Die vom Institut für Sozialforschung (IfS) konzipierte Vorlesungsreihe (weitere Termine: 12. Dezember 2012 und 16. Januar 2013) schafft ein theoretisches Rahmenprogramm zu dem von der BHF-BANK-Stiftung alle zwei Jahre initiierten Uraufführungsfestival der Frankfurter Positionen, bei dem Künstlerinnen und Künstler neue Werke zu einem zentralen Thema unserer Zeit präsentieren. Weitere Informationen unter: www.ajour-frankfurt.de

TAGUNGEN & KONFERENZEN & WORKSHOPS

DAAD Alumni Konferenz**Veranstaltung zu Nachhaltiger Entwicklung in Afrika**

In Kooperation zwischen ZIAF und dem Verein der DAAD-Alumnis ANSA e.V. findet die diesjährige Netzwerkveranstaltung am **06./07.10.2012** auf dem Campus Westend statt. ReferentInnen aus der Praxis (KfW, GIZ etc.) und den Forschungszentren (ISOE, ZIAF etc.) der Goethe-Universität reflektieren entlang der drei Dimensionen - Ökonomie, Ökologie und Soziales - Bedingungen und Herausforderungen Nachhaltiger Entwicklung in Afrika. Darüber hinaus werden Fördermöglichkeiten zu Hochschulkooperationen vom DAAD und dem International Office der Goethe-Universität vorgestellt.

Teilnahme und Verpflegung ist kostenfrei. Um **Anmeldung** für den 06.10. wird gebeten:

schudlich@nelk.uni-frankfurt.de

Rückfragen bitte an Birthe Annkathrijn Pater: pater@soz.uni-frankfurt.de

[Das Programm zur Konferenz finden Sie hier.](#)

DAAD-Seminar "Diversity in Teaching and Learning. Practice for the international classroom" (Kurs 78)

26. bis 27. November 2012, Gustav-Stresemann-Institut in Bonn-Bad Godesberg

Englischsprachige Studiengänge sind attraktiv für international mobile Studierende. Sprachliche Barrieren sollen abgebaut, dadurch der Einstieg in ein Studium in Deutschland erleichtert werden. Die Lehre in Englisch stellt für viele deutsche Hochschullehrer eine Herausforderung dar. Sie eignen sich die (fach-)sprachliche Kompetenz an, um ihre Inhalte in der Fremdsprache zu vermitteln. Der Ablauf des Studiums und der Aufbau jeder einzelnen Veranstaltung entsprechen in der Regel deutschen Traditionen und Gepflogenheiten. Die können durchaus mit den Erwartungen ausländischer Studierender kollidieren. Rollenerwartungen an die Dozenten, Vorstellungen über das Verhältnis zwischen Lehrenden und Lernenden, über Betreuung und Feedback, über Lehr- und Lernstile können auch in englischsprachigen Kursen oftmals nicht eingelöst werden. Die sprachliche Kompetenz der Lehrenden müsste also ergänzt werden um ein Bewusstsein für derlei Erwartungen und um Strategien, wie damit umzugehen ist. Der Kurs, der in englischer Sprache stattfindet, hat zum Ziel, gleichermaßen die Sprachkompetenz wie die interkulturelle Kompetenz der Lehrenden zu erweitern.

Anmeldeschluss: 26. Oktober 2012

Zielgruppe: Hochschullehrer, Diversitymanager, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Hochschulen, die für „Internationalisation at home“ zuständig sind, alle an der Thematik Interessierte

Teilnahmebeitrag: 250 EUR

Weitere Informationen und Anmeldung: <http://www.daad-akademie.de/forschungsbeauftragte/index.html#688>

Kontakt: Imke Karge, karge@daad.de, 0228 882 672

PUBLIKATIONEN

MONOGRAPHIEN

Fehl, Caroline

Living with a Reluctant Hegemon: Explaining European Responses to US Unilateralism
Oxford, Oxford University Press, 2012, 272 Seiten

Link zu weiteren Informationen: <http://ukcatalogue.oup.com/product/9780199608621.do>

Wandjo, Sabine

Erziehen, bilden und begleiten. Das Anerkennungsjahr/Berufspraktikum gestalten. (Lehr-/Fachbuch)
Köln, Bildungsverlag EINS, 2012, 1. Aufl.

SAMMELWERKE

Daase, Christopher; Offermann, Philipp; Rauer, Valentin (Hrsg.)

Sicherheitskultur, Soziale und politische Praktiken der Gefahrenabwehr
Frankfurt am Main, 2012, 360

<http://www.sicherheitskultur.org/de/publikationen/aktuelle-veroeffentlichungen.html>

Daase, Christopher

Arms Control in the 21st Century: Towards a New Paradigm? Hrsg. mit Oliver Meier
London: Routledge, 2012

Daase, Christopher; Friesendorf, Cornelius

Rethinking Security Governance: The Problem of Unintended Consequences
London und New York, Paperback Edition 2012

Haubl, Rolf; Voß, G. Günter (Hrsg.)

Riskante Arbeitswelt im Spiegel der Supervision. Eine Studie zu den psychosozialen Auswirkungen spätmoderner Erwerbsarbeit. (Kölner Reihe – Materialien zu Supervision und Beratung, Göttingen, 2011, 103 Seiten

<http://www.v-r.de/de/Haubl-Voss-Riskante-Arbeitswelt-im-Spiegel-der-Supervision/t/364740333/>

Hennig, Marina; Stegbauer, Christian (Hrsg.)

Die Integration von Theorie und Methode in der Netzwerkforschung
Wiesbaden: VS, 2012, 211 Seiten ([Link](#))

Leuzinger-Bohleber, Marianne; Haubl, Rolf (Hrsg.)

Psychoanalyse: interdisziplinär – international – intergenerationell. Zum 50-jährigen Bestehen des Sigmund-Freud-Instituts. (Schriften des Sigmund-Freud-Instituts, Reihe 2: Psychoanalyse im interdisziplinären Dialog, 16).

Göttingen, 2011, 396 Seiten

<http://www.v-r.de/de/Leuzinger-Bohleber-Haubl-Psychoanalyse/t/352545129/>

Leuzinger-Bohleber, Marianne; Haubl, Rolf (Hrsg.): Schriften des Sigmund-Freud-Instituts, Reihe 3: Psychoanalytische Sozialpsychologie, Bd. 6: Hoyer, T.; Beumer, U.; Leuzinger-Bohleber, M. (Hg.): Jenseits des Individuums – Emotion und Organisation.

Göttingen, 2011, 363 Seiten

<http://www.v-r.de/de/Jenseits-des-Individuums/t/1001007095/>

Leuzinger-Bohleber, Marianne; Haubl, Rolf (Hrsg.): Schriften des Sigmund-Freud-Instituts, Reihe 2: Psychoanalyse im interdisziplinären Dialog, Bd. 14 Lennertz, I. Trauma und Bindung bei Flüchtlingskindern. Erfahrungsverarbeitung bosnischer Flüchtlingskinder in Deutschland. Göttingen, 2011, 439 Seiten

BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN

Daase, Christopher

Sicherheitskultur als interdisziplinäres Forschungsprogramm
 in: Daase, Christopher; Offermann, Philipp; Rauer, Valentin (Hrsg.)
 Sicherheitskultur, Soziale und politische Praktiken der Gefahrenabwehr
 Frankfurt am Main, 2012, 23-44

Daase, Christopher; Offermann, Philipp; Rauer, Valentin

Einleitung
 in: Daase, Christopher; Offermann, Philipp; Rauer, Valentin (Hrsg.)
 Sicherheitskultur, Soziale und politische Praktiken der Gefahrenabwehr
 Frankfurt am Main, 2012, 360
<http://www.sicherheitskultur.org/de/publikationen/aktuelle-veroeffentlichungen.html>

Daase, Christopher

Coercion and the Informalization of Arms Control
 in: Meier, Oliver/Daase, Christopher (Hrsg.)
 Arms Control in the 21st Century. Between Coercion and Cooperation
 London: Routledge, 2012, 67-78

Daase, Christopher

Introduction
 in: Meier, Oliver/Daase, Christopher (Hrsg.)
 Arms Control in the 21st Century. Between Coercion and Cooperation
 London: Routledge, 2012, 3-11

Daase, Christopher

The Changing Nature of Arms Control and the Role of Coercion
 in: Meier, Oliver/Daase, Christopher (Hrsg.)
 Arms Control in the 21st Century. Between Coercion and Cooperation
 London: Routledge, 2012, 233-241

Daase, Christopher

Globalisierung und politische Gewalt. Entwicklungen seit dem Ende des Ost-West-Konflikts
 in: Schoch, Bruno u.a. (Hrsg.)
 Friedensgutachten
 2012, Münster: Lit, 60-73

Daase, Christopher

Die Konstruktion normativer Singularität – zu Entstehung und Wandel des nuklearen Tabu
 in: Eisenbart, Constanze (Hrsg.)
 Das Ende des Atomzeitalters?
 Wiesbaden: VS-Verlag für Sozialwissenschaften, 2012, 185-206

Döring, Peter; Haubl, Rolf; Pavlovic, Michael; Schultz-Venrath, Ulrich

Die Zukunft der Gruppenanalyse.
 in: Springer, A.; Janta, B.; Münch, K. (Hg.): Angst.
 Gießen, 2011, 91-105.
http://web.psychosozial-verlag.de/psychosozial/details.php?catp=&p_id=2104

Fehl, Caroline

Sanctions, Trials and Peace: Promises and Pitfalls of Responsibility to Protect's Civilian Dimension
 in: Daniel Fiott/Robert Zuber/Joachim Koops (Hrsg.)
 Operationalizing the Responsibility to Protect: A Contribution to the Third Pillar Approach
 Brüssel, 2012, S. 95-103
<http://responsibilitytoprotect.org/Operationalizing%20the%20Responsibility%20to%20Protect%20-%20The%20Challenges%20of%20the%20Third%20Pillar%20Approach.pdf>

Fehl, Caroline

A Non-Proliferation (r)Evolution: US Arms Control and Non-Proliferation Policy Under Bush and Obama
 in: Oliver Meier/Christopher Daase (Hrsg.)
 Arms Control in the 21st Century: Between Coercion and Cooperation
 New York, 2012, S. 169-89.

Geißel, Brigitte

Regieren und Partizipation – zwischen Legitimität und Effektivität?
 in: Björn Egner/Michael Haus/Georgios Terizakis (Hrsg.)

Regieren. Festschrift für Hubert Heinelt
Wiesbaden, 2012, S. 219-233

Haubl, Rolf

Latenzschutz und Veränderungswiderstand. Grundfragen psychodynamisch-systemischer Organisationsberatung.

in: Schnoor, H. (Hg.)

Psychodynamische Beratung.

Göttingen, 2011, 197-209.

<http://www.v-r.de/de/Schnoor-Psychodynamische-Beratung/t/1001006404/>

Haubl, Rolf

Il denaro governa il mondo – esterno ed interno.

in: Voltolin, A. (ed.): L'ideologia del denaro. Tra psicoanalisi, letteratura, antropologia.

Milano, 2011, 47-66.

http://www.brunomondadori.com/scheda_opera.php?ID=3816

Haubl, Rolf

Forschungsprozess und Methodenfahrplan der Untersuchung. In: Haubl, R.; Voß, G. G. (Hg.): Riskante Arbeitswelt im Spiegel der Supervision. Eine Studie zu den psychosozialen Auswirkungen spätmoderner Erwerbsarbeit. (Kölner Reihe – Materialien zu Supervision und Beratung, 1).

Göttingen, 2011, 8-10.

http://www.v-r.de/de/title-0-0/riskante_arbeitswelt_im_spiegel_der_supervision-1006541/

Haubl, Rolf

Flankierende Befunde anderer Forschergruppen.

in: Haubl, R.; Voß, G. G. (Hg.): Riskante Arbeitswelt im Spiegel der Supervision. Eine Studie zu den psychosozialen Auswirkungen spätmoderner Erwerbsarbeit. (Kölner Reihe – Materialien zu Supervision und Beratung, 1).

Göttingen, 2011, 46-50.

http://www.v-r.de/de/title-0-0/riskante_arbeitswelt_im_spiegel_der_supervision-1006541/

Haubl, Rolf

Geldpathologien und Überschuldung am Beispiel Kaufsucht. Ein von der Psychoanalyse vernachlässigtes Thema.

in: Schüle, J.A.; Wirth, H.-J. (Hg.): Analytische Sozialpsychologie. Klassische und neuere Perspektiven. Gießen, 2011, 411-448.

http://web.psychosozial-verlag.de/psychosozial/details.php?p_id=2130

Haubl, Rolf

Wenn Mehr nicht genug ist: Verdirbt Geld den Charakter?

in: Decker, O.; Türcke, C.; Grave, T. (Hg.): Geld. Kritische Theorie und psychoanalytische Praxis.

Gießen, 2011, 15-37.

http://web.psychosozial-verlag.de/psychosozial/details.php?p_id=2128

Haubl, Rolf

„Ich geh kaputt“ – „Gehste mit?“ Die Psyche in der Leistungsgesellschaft.

in: Leuzinger-Bohleber, M.; Haubl, R. (Hg.): Psychoanalyse: interdisziplinär – international – intergenerationell. Zum 50-jährigen Bestehen des Sigmund-Freud-Instituts. (Schriften des Sigmund-Freud-Instituts, Reihe 2: Psychoanalyse im interdisziplinären Dialog, 16).

Göttingen: 2011, 373-393.

http://www.v-r.de/de/title-60-60/psychoanalyse_interdisziplinaer_international_intergenerationell-1008324/print/

Haubl, Rolf

Aktuelle sozialwissenschaftliche Forschung am Sigmund-Freud-Institut: ein Umriss.

in: Leuzinger-Bohleber, M.; Haubl, R. (Hg.): Psychoanalyse: interdisziplinär – international – intergenerationell. Zum 50-jährigen Bestehen des Sigmund-Freud-Instituts. (Schriften des Sigmund-Freud-Instituts, Reihe 2: Psychoanalyse im interdisziplinären Dialog, 16).

Göttingen: 2011, 62-77.

http://www.v-r.de/de/title-60-60/psychoanalyse_interdisziplinaer_international_intergenerationell-1008324/print/

Haubl, Rolf; Liebsch, Katharina

Medikamentierte Männlichkeiten. Zum krisenhaften Selbstverständnis von Jungen mit einer ADHS-Diagnose.

in: Bereswill, M.; Neuber, A. (Hg.): In der Krise? Männlichkeiten im 21. Jahrhundert. Münster, 2011, 136-159.

<http://www.dampfboot-verlag.de/buecher/231-2.html>

Haubl, Rolf.; Voß, Gerd-Günter

Zur Einführung.

in: Haubl, R.; Voß, G. Günter (Hg.): Riskante Arbeitswelt im Spiegel der Supervision. Eine Studie zu den psychosozialen Auswirkungen spätmoderner Erwerbsarbeit. (Kölner Reihe – Materialien zu Supervision und Beratung, 1).

Göttingen, 2011, S. 7.

http://www.v-r.de/de/title-0-0/riskante_arbeitswelt_im_spiegel_der_supervision-1006541/

Jakobi, Anja

The FATF as the central promoter of the anti-money laundering regime

in: K. Svedberg Helgesson/U. Mörth (Hrsg.)

Securitization, accountability and risk management. Transforming the public security domain
London, 2012, S. 16-31.

Junk, Julian

Humanitäre Interventionen als sicherheitskulturelle Praxis

in: Daase, Christopher; Offermann, Philipp; Rauer, Valentin (Hrsg.)

Sicherheitskultur, Soziale und politische Praktiken der Gefahrenabwehr

Frankfurt am Main, 2012, 253-276

Junk, Julian

Organization & Coordination

in: International Peace Institute (Hrsg.)

The Management Handbook for UN Field Missions

New York: IPI, 2012, 9-30

<http://www.ipacademy.org/publication/books/detail/359-new-publication-the-management-handbook-for-un-field-missions.html>

Neckel, Sighard

Kollektive und institutionelle Verantwortlichkeit aus soziologischer und philosophischer Perspektive,

in: Eberhard Kempf / Klaus Lüderssen / Klaus Volk (Hrsg.): Unternehmensstrafrecht (Institute for Law and Finance Series 10)

Berlin / Boston 2012: De Gruyter, S. 73-78.

Neckel, Sighard

Der Gefühlskapitalismus der Banken: Vom Ende der Gier als „ruhiger Leidenschaft“, in: Klaus Kraemer / Sebastian Nessel (Hrsg.): Entfesselte Finanzmärkte. Soziologische Analysen des modernen Kapitalismus

Frankfurt/M., New York 2012: Campus, S. 327-346.

Neckel, Sighard

Refeudalisierung der Ökonomie. Zum Strukturwandel kapitalistischer Wirtschaft, in: Herbert Kalthoff / Uwe Vormbusch (Hrsg.): Soziologie der Finanzmärkte

Bielefeld 2012: transcript, S. 113-128.

Rauer, Valentin

The Visualization of Uncertainty.

in: Alexander, Jeffrey, Bartmanski, Dominik, Giesen, Bernhard (Eds.): Iconic Power. Materiality and Meaning in Social Life

New York, Palgrave MacMillan, 2012, S. 139-154

Rauer, Valentin

Interobjektivität: Sicherheitskultur aus Sicht der Akteur-Netzwerk-Theorie

in: Daase, Christopher; Offermann, Philipp; Rauer, Valentin (Hrsg.)

Sicherheitskultur, Soziale und politische Praktiken der Gefahrenabwehr

Frankfurt am Main, 2012, 69-91

Schubert, Inge

Durch Besonderheit dazugehören? Identitätssuche und Ausschluss in schulischen Gruppen bei hochbegabten Schülerinnen und Schülern.
 in: Heilmann, Joachim; Krebs, Heinz & Eggert-Schmid Noerr, Annelinde (Hrsg.)
 Außenseiter integrieren. Perspektiven auf gesellschaftliche, institutionelle und individuelle Ausgrenzung.
 Gießen (Psychosozial-Verlag), 2012, 267–287.

Schubert, Inge

Peer-Beziehungen und Gruppen: Räume zum Experimentieren
 in: Liebsch, Katharina (Hrsg.)
 Jugendsoziologie. Über Adoleszente, Teenager und neue Generationen
 Oldenbourg-Verlag, München, 2012, 152-176

Schubert, Inge

“Ich finde an unserer Klasse einfach toll, dass die so zusammengewürfelt ist“. Heterogenität und Homogenisierungsbedürfnisse in schulischen Gruppen
 in: Hoyer, Timo /Beumer, Ulrich / Leuzinger-Bohleber, Marianne (Hrsg.)
 Jenseits des Individuums – Emotion und Organisation
 Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 2011, 219-245

Schubert, Inge

Gruppenphänomene in der Schulklasse – Verstehenszugänge und Reflexionsperspektiven
 in: Müller, Stefan (Hrsg.)
 Reflexion als Schlüsselkategorie. Praxis und Theorie im Lehramtsstudium.
 Schneider Verlag, Hohengehren, 2011, 12-33

Stegbauer, Christian; Hennig, Marina

Probleme der Integration von Theorie und Methode in der Netzwerkforschung
 in: Marina Hennig und Christian Stegbauer (Hrsg.)
 Die Integration von Theorie und Methode in der Netzwerkforschung
 Wiesbaden, 2012, S. 7-11.

Stegbauer, Christian

Divergenzen zwischen Netzwerkforscher- und Akteursperspektive
 in: Marina Hennig und Christian Stegbauer (Hrsg.)
 Die Integration von Theorie und Methode in der Netzwerkforschung
 Wiesbaden, 2012, S. 53-74. ([Preprint](#))

Stegbauer, Christian

Vom „homo oeconomicus“ über den „homo reciprocans“ zum „homo relationalis“.
 in: Manfred Rehbinder (Hrsg.)
 Vom homo oeconomicus zum homo reciprocans? Schriftenreihe zur Rechtspsychologie. Bern:
 Stämpfli. ([Preprint](#))

BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN

Brühl, Tanja

Cost-Benefit Analyses or Environmental Awareness? Die Klimapolitik, in: Hils, Jochen/Wilzewski, Jürgen/Wolf Reinhard (Hg.): Assertive Multilateralism and Preventive War: Die Außen- und Weltordnungspolitik der USA von Clinton zu Obama aus theoretischer Sicht, Baden-Baden: Nomos, S. 344-374.
 Weitere [Verlagsinformationen](#)

Claar, Simone /Nölke, Andreas

Einleitung: Tiefe Integration als widersprüchlicher Prozess in den Nord-Süd-Beziehungen
 in: Journal für Entwicklungspolitik (JEP)
 28 (2), 2012, S. 4-7

Claar, Simone /Nölke, Andreas

Tiefe Integration: Konzeptuelle Grundlagen
 in: Journal für Entwicklungspolitik (JEP)
 28 (2), 2012, S. 8-27

Claar, Simone /Nölke, Andreas

Tiefe Integration in der Praxis der Nord-Süd-Beziehungen: Vergleichende Perspektiven
 in: Journal für Entwicklungspolitik (JEP)
 28 (2), 2012, 80-98

Daase, Christopher; Julian Junk

Netzwerke der Sicherheit. Überlegungen zum Umbau demokratischer Sicherheitspolitik
 in: S+F Sicherheit und Frieden
 30:2, 2012, S. 94-100

Daase, Christopher

Risiko und die Illusion der Berechenbarkeit
 in: Zeitschrift für Politikwissenschaft
 Jg. 21, 2012, H. 3, S. 79-85

Haubl, Rolf

Der Kassandrakomplex. Angst und die Psychologie der Nachhaltigkeit.
 in: Psychologie heute
 38, Heft 1: 62-65
http://www.psychologie-heute.de/archiv/detailansicht/news/der_kassandrakomplex/

Haubl, Rolf

„Ich geh kaputt“ – „Gehste mit?“ Die Psyche in der Leistungsgesellschaft.
 in: Forum der Psychotherapeutenkammer des Saarlandes, Ausgabe 42: 11-18
http://s255669059.online.de/pdf/Forum_42_ebook.pdf

Jakobi, Anja

International organizations and policy diffusion: The global norm of lifelong learning
 in: Journal of International Relations and Development
 15 (1), S. 31-64, 2012

Junk, Julian

Organizing Peace in a Multilevel System – An Introduction to the Special Issue
 in: Journal of Intervention and Statebuilding
 6, 3 (online veröffentlicht am 29. Juni 2012)

Junk, Julian

Function Follows Form: The Organizational Design of Peace Operations
 in: Journal of Intervention and Statebuilding
 6: 3 (online veröffentlicht am 29. Juni 2012)

Schubert, Inge

Generationentransfer, Generativität und Ablösung. Weibliche Beziehungsdynamiken in einer Mehr-
 generationen-Perspektive
 in: Zeitschrift Psychosozial, 34. Jahrgang, Nr.124, 2011, Heft II, , Brunner, Markus und Lohl, Jan
 (Hg.), Schwerpunktthema: Unheimliche Wiedergänger? Zur Politischen Psychologie des NS-Erbes in
 der 68er-Generation, 87-101, Psychosozial-Verlag, Gießen, 2011

Stegbauer, Christian; Rausch, Alexander

How International are International Congresses?*

In: Connections 32, 1: 1-11 ([Link](#))

SONSTIGE PUBLIKATIONEN**Breitenbach, Andrea**

Didactic of Statistics: A Practical Introduction for the Social and Educational Sciences. ICERI 2011
 Proceedings. ISBN: 978-84-615-3324-4

Breitenbach, Andrea

Mixed Methods Research: Integrating Quantitative and Qualitative Approaches in the Social and
 Educational Sciences. ICERI 2011 Proceedings. ISBN: 978-84-615-3324-4

Friesendorf, Cornelius

International Intervention and the Use of Force: Military and Police Roles
 SSR Paper No. 4 (Geneva: DCAF, 2012).

Junk, Julian

Macht und Widerstand in der globalen Politik. Ein Bericht der Nachwuchstagung 2011 der Deutschen
 Gesellschaft für Politikwissenschaft in Tutzing
 in: Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik
 5, 1, 145-148 (gemeinsam mit Christian Volk).

Junk, Julian

Direkte Demokratie sozial gestalten - Policy Brief I / Januar 2012, Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin (gemeinsam mit Heiko Giebler, Wolfgang Gründinger, Marcel Lewandowsky, Christian Miesner, Hans-Jörg Schmedes, Jasmin Siri und Katrin Schömann).

Kolliarakis, Georgios

Context, Process, and Failure: The Derailed Mediation Efforts on the Final Status of Kosovo
Paper presented at the International Association for Conflict Management Annual Conference, Stellenbosch, Cape Town, South Africa, 11-14 July 2012.

Kolliarakis, Georgios

Recognition Claims and the Resolution of Protracted Conflict.
Paper presented at the Workshop? The Problem of Recognition in Global Politics?, Frankfurt a.M. 21-22 June 2012.

Lutz, Helma

Artikel von Lise Widding in der norwegischen Tageszeitung 'Bergens Tidende' am 11. August 2012, der sich mit ihrem Buch "The New Maids" und der aktuellen Situation in Norwegen beschäftigt.
http://blogg.bt.no/preik/2012/08/11/europas-nye-hushjelper/#.UDUOJ_I32So

FORSCHUNG UND LEHRE**BEKANNTMACHUNGEN****Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

Richtlinie von Forschung zu den Karrierebedingungen und Karriereentwicklungen des Wissenschaftlichen Nachwuchses - Förderbekanntmachung im Kontext Forschung zum Wissenschaftlichen Nachwuchs

<http://www.bmbf.de/foerderungen/20007.php>

AUSSCHREIBUNGEN**Deutsch-Französischer Parlamentspreis**

Der Deutsche Bundestag und die Assemblée nationale verleihen alle zwei Jahre für wissenschaftliche Arbeiten, die zu einer besseren gegenseitigen Kenntnis der beiden Länder beitragen, den deutsch-französischen Parlamentspreis.

Um die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung können sich deutsche und französische Staatsbürger bewerben, die ein juristisches, wirtschafts-, sozial-, politik- oder anderes geisteswissenschaftliches Werk verfasst haben, das als selbständige Veröffentlichung erschienen ist. Gemeinschaftswerke von bis zu drei Verfassern können berücksichtigt werden, wenn sich alle Autoren gemeinsam bewerben und einen wesentlichen und nachvollziehbaren Beitrag zum Gesamtwerk geleistet haben.

Die Arbeit muss in deutscher oder französischer Sprache abgefasst sein. Pro Bewerber wird nur jeweils eine Arbeit in das Verfahren aufgenommen. Es werden sowohl Eigenbewerbungen als auch Nominierungen durch Dritte akzeptiert. Der Bewerbung sind beizufügen: Drei Exemplare des Werkes, ein Bewerbungsschreiben von höchstens einer Seite, ein Lebenslauf von höchstens zwei Seiten sowie eine Zusammenfassung des eingereichten Werkes von höchstens drei Seiten.

Bewerbungsschluss ist der 5. November 2012.

Deutsche Bewerber richten Ihre Bewerbung bis zum 5. November 2012 an:

Deutscher Bundestag

Wissenschaftliche Dienste

Fachbereich WD 1

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Tel.: +49 (0)30 227 38630

Fax: +49 (0)30 227 36464

E-Mail: deutsch-franzoesischer-preis@bundestag.de

[Detaillierte Informationen finden Sie hier.](#)

Liebe Studentinnen, liebe Studenten der Goethe Universität Frankfurt am Main,

ich möchte Sie als Teilnehmer für meine **MOBIstudie** gewinnen. Das ist eine 5- bis 10-minütige Online-Studie, die ich im Rahmen meiner Doktorarbeit an der RWTH Aachen durchführe. Die Studie ist rein wissenschaftlich, nicht kommerziell und beschäftigt sich – soviel sei vorab verraten – mit dem Thema „Unterhaltungselektronik“ und dem Internet. Für die Studie suche ich insbesondere nach Menschen, **die das Internet auf Ihrem Handy bzw. Smartphone nutzen** – das ist aber keine Voraussetzung um teilnehmen zu können.

Wenn Sie an der **MOBIstudie** teilnehmen, werden Sie in Kürze online nach Ihrer Meinung zu einem Ihnen zuvor übermittelten Bild befragt. Diese Befragung erfolgt einmalig und freiwillig - entweder über das Internet an Ihrem PC oder über das mobile Internet auf Ihrem Handy. Sie erhalten hierzu rechtzeitig eine Einladung mit einem Link per E-Mail oder SMS. Ich werde Sie zu Befragungszwecken jedoch niemals anrufen und Ihre Daten auch nicht an Dritte weitergeben. Nach Beendigung der Studie erhalten Sie online Einblick in die Forschungsergebnisse und Ihre persönlichen Daten werden gelöscht.

Ihre Anmeldung zur **MOBIstudie** dauert nur wenige Minuten. Als „kleines Dankeschön“ verlose ich unter allen Teilnehmern ein Apple iPad3 und weitere Sachpreise. Melden Sie sich jetzt zur **MOBIstudie** an, indem Sie den nachfolgenden Link in Ihrem Webbrowser öffnen:

<http://www.MOBIstudie.de/9119>

Weitere Auskünfte zur **MOBIstudie** erteile ich Ihnen gerne per E-Mail dd@lum.rwth-aachen.de und unter der Rufnummer 0241-80 96244. Im Voraus danke ich Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung meiner Doktorarbeit und freue mich auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Dziewiecki

Dipl.-Kfm. Daniel Dziewiecki
RWTH Aachen
Lehrstuhl für Marketing
Kackertstraße 7, D - 52072 Aachen
Telefon: +49 241 80 96244
E-Mail: dd@lum.rwth-aachen.de

Unterstützen Sie meine Doktorarbeit und gewinnen Sie ein iPad3

INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK

Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek in Politik und Soziologie

Die Bibliothek Gesellschaftswissenschaften und Erziehungswissenschaften (BGE) hat mehr als 200 Neuerwerbungen pro Monat. Die Titel werden zusammen mit den Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek nach Fächern untergliedert angezeigt.

[Übersichtsseite für alle Fächer](#)

[Neuerwerbungen in Politikwissenschaften - Neuerwerbungen in Soziologie](#)

Einrichtung von Handapparaten in der Bibliothek

Wenn Sie zu Ihrer Lehrveranstaltung einen Semesterapparat einrichten möchten, reichen Sie uns die Liste mit den gewünschten Titeln bitte bis spätestens 15.9.2012 ein. Auf der Homepage der BGE (<http://www.ub.uni-frankfurt.de/bge/>) finden Sie in der linken Spalte unter INFORMATIONEN FÜR LEHRENDE die

[Anleitung zur Einrichtung eines Semesterapparates FB 3](#)

[Handapparat-Vorlage für die Sekretariate am Fachbereich 03](#)

E-LEARNING

Hilfen zu OLAT: FAQs und Kurzanleitungen

- OLAT für DozentInnen
- Mit OLAT einen Kurs erstellen
- Checkliste für die Kursfreigabe
- Benachrichtigungen von KursteilnehmerInnen
- Vergleich der Funktionalitäten von WebCT und OLAT

http://www.fb03.uni-frankfurt.de/39476908/OLAT-KURZ_Lehrende.pdf

eLearning am Fachbereich 3

<http://www.fb03.uni-frankfurt.de/39476897/eturm>

FACHBEREICHS-HOMEPAGE

Ihre Ansprechpartner sind:

Malgorzata Dynkowska, Tel. 22304, Raum 2522 e-Mail: dynkowska@soz.uni-frankfurt.de
und

Daniel Keil, ab dem 26.09.2012 erreichbar unter Tel. 22048, Raum 2523, e-Mail: keil@em.uni-frankfurt.de.

Informationen und Hilfen zum CMS (NPS/fiona):

- Wenn Sie von außerhalb des Goethe-Uni-Netzwerks mit NPS arbeiten möchten, müssen Sie sich über den VPN-Service einwählen:
<https://vpn-einwahl.uni-frankfurt.de/+CSCOE+/logon.html>
- Erste Schritte in NPS:
<http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb03/docs/erste-Schritte-in-NPS-FB3.pdf>
- Hinweise zu Überschriften, Textauszeichnung und Formatierung:
<http://www.muk.uni-frankfurt.de/cd/web/styleguide.html>
- Frequently Asked Questions:
<http://www.rz.uni-frankfurt.de/internet/www/faq.html>
- Schulungsunterlagen (für das momentane Layout):
http://www.rz.uni-frankfurt.de/pdf/Schulungsunterlagen_fuer_Redakteure_01.pdf
- Tipps & Tricks zur Seitengestaltung:
http://www.rz.uni-frankfurt.de/org/hrz/pdf/Tipps_und_Tricks_zur_Seitengestaltung.pdf

FACHBEREICHSRAT

Informationen zum FBR auf der Homepage

Die Protokolle der Sitzungen des Fachbereichsrates finden Mitglieder des Fachbereichs auf dem allgemeinen FB-Laufwerk (x:) unter „Dekanatsmitteilungen“.

FACHSCHAFT

Zu erreichen ist die Fachschaft 03 stets unter

<http://www.fs03.de> und fachschaft@soz.uni-frankfurt.de

Unter <http://dlist.server.uni-frankfurt.de/mailman/listinfo/fachschaft03-newsletter> kann sich für den Newsletter der Fachschaft (u.a. Termine / Veranstaltungen aus Uni, Wissenschaft, Studi, Frankfurt, Berichte aus Gremien [FBR, Senat, FSK, Resolutionen] und von Fachschaftstreffen) angemeldet werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Robert-Mayer-Straße 5, 60054 Frankfurt am Main

V.i.S.d.P: Prof. Dr. Sighard Neckel, Dekan

Redaktion: Daniela Wirth-Pagano

fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de

Nächster Redaktionsschluss ist Freitag, der 12. Oktober 2012

Bitte verwenden Sie für Ihre Beiträge zum Newsletter dieses Formular [Newsletter-Meldung](#) und senden Sie Ihre Beiträge an die Redaktionsadresse fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de
Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Beiträge im Newsletter und für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

[Zum Online-Archiv](#) mit allen bisher publizierten Newsletter des Fachbereichs

[Sie möchten den Newsletter abbestellen?](#)